



GEMEINDEBRIEF ST. STEPHAN

*Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Wandsbek-Gartenstadt*

September bis November 2022



 **KGR-Wahl**
Sabine Spirgatis - Pastorin für Seelsorge im Alter
Erntedank am 25.9.2022





Liebe Gemeinde,
Für die Sorgen sorgen.

Nun kann erstmal wieder Ruhe einkehren. Die großen Ferien sind vorbei. Die Koffer wieder ausgepackt. Alles an Ort und Stelle verstaut. Und auch wir selbst können wieder im Alltag ankommen. Vielleicht am gewohnten Arbeitsplatz. Vielleicht aber auch an einem neuen Ort: Eine neue Schule, ein noch fremder Ausbildungsbetrieb, ein verändertes Arbeitsumfeld, ein neuer Lebensabschnitt. Der Spätsommer bringt so manche Veränderung mit sich.

So schön und spannend das sein mag, so kann sich zwischen die unterschiedlichen Neuanfänge doch durchaus auch manch sorgenvoller Gedanke schleichen. Wie wird das alles wohl werden? Kann unser Kind den Anforderungen gerecht werden? Habe ich mir zu viel vorgenommen? Werden wir das schaffen? Gehen die Pläne auf?

Und auch die Rückkehr in den gewohnten Rhythmus ist keineswegs frei von Bedenken. Nun wieder zurück in die alte Mühle, die eingefahrenen Konflikte, die täglichen Reibereien? Wie lange kann man das noch aushalten? Wie finden wir nur einen Weg aus unserem andauernden Dilemma? Beziehungskonflikte, finanzielle Nöte, die Sorgen um einen kranken Angehörigen, um die eigene Gesundheit. Wir alle spüren es wohl: Solche bedrückenden Sorgen lassen sich nicht so einfach wegschieben. Sie bahnen sich ihren Weg, gerne auch nachts. Sie machen sich in Kopf und Herz breit und nagen an unserer

Lebenskraft und Lebenslust. Sie lassen sich nicht, wie die Koffer nach dem Urlaub im Keller verstauen oder die Socken in die Schublade packen. Wohin nur mit ihnen?

„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ Diese Worte aus dem 1. Petrusbrief (1. Petr 5,7) sind an Menschen in einer existentiellen Notlage adressiert. Die damaligen Christen wurden auf Grund ihres Glaubens und des damit verbundenen Lebensstils verschmäht und bedroht. Doch anstatt sich in ihrer Situation ängstlich zurückzuziehen, sich resigniert wegzuducken und sich möglichst unsichtbar zu machen, werden sie mit diesen Worten an jene Quelle erinnert, der sie ihr Leben verdanken und aus der sie letztlich all ihre Kraft beziehen: Gott.

Mit der Ermutigung, all das, was unser Leben im Innersten belastet und bedrückt, auf Gott zu werfen, werden unsere Sorgen und Nöte dabei alles andere als weggewischt. Sie werden gerade nicht kleingeredet, negiert oder aufgelöst. Sondern: sie finden einen eigenen Ort. Indem ich sie mitteile, indem ich sie mit jemandem teile. Sie bekommen einen ureigenen Platz zugewiesen: Einen Ort außerhalb meiner Selbst, an dem ich aber ganz ich selbst sein darf. Gott selber nimmt sich meiner an. Er hat ein offenes Ohr für unsere Sorgen. Er ist das Gegenüber, dem wir uns mit all unseren negativen Gedanken und lähmenden Ängsten zeigen und anvertrauen können. Sei es ganz laut und deutlich oder im stillen Gebet. Verschwinden werden die Sor-

gen auf diese Weise sicher nicht, aber sie erscheinen womöglich in einem anderen Licht. Etwa, weil ich mit einem Mal zu erkennen vermag, was der konkrete Kern einer sonst eher diffusen Sorge sein mag. Sorgen können in dieser Hinsicht zu hilfreichen Hinweisen darauf werden, was dem eigenen Leben letztlich Tiefe und Bedeutung verleiht: Beziehungen, Hoffnungen, Werte – der eigene Glaube. Wichtige Lebensbrunnen, die im Alltag manchmal zu versiegen drohen. Sie können dort neu zu sprudeln beginnen, wo ich die ungeliebten Sorgen nicht einfach wegzudrücken versuche, sondern ihnen den angemessenen Platz einräume. Dann wird auch mein Blick wieder frei für alles, wofür ich dankbar bin – die Ernten meines Lebens. Vielleicht nutzen wir also den anstehenden Herbst mit seinen Neubeginnen und alten Pfaden, um den aufkeimenden Ängsten sowie den vermeintlich fest weggeschlossenen Sorgen einmal neu zu begegnen. Im offenen Gegenüber, an Ort und Stelle. Gestärkt durch Gottes fürsorglichen Blick auf uns und unsere Liebe zum Leben.

Ihre Pastorin

(Dr. Katrin Schindehütte)

Inhalt

| | |
|------------------------------|----|
| Grußwort | 2 |
| Aktuelles aus der Gemeinde | 4 |
| KGR-Wahl | 6 |
| Benjamin | 8 |
| Kita | 9 |
| Musik | 10 |
| Aus der Region | 14 |
| Alles im Blick | 21 |
| Gottesdienste in St. Stephan | 24 |

■ Tut mir auf die schöne Pforte: „Offene Kirche!“

Ab 1. September ist es so weit: Die Kirche St. Stephan öffnet ihre Türen auch jenseits des Gottesdienstes für Besucher*innen zur stillen Einkehr. An jedem Donnerstag von 16-18 Uhr besteht fortan die Möglichkeit, den Kirchenraum nach eigenem Wunsch und im eigenen Tempo und Rhythmus zu besuchen und auf sich wirken zu lassen. Vielleicht als Ort der Ruhe nach einem trubeligen Arbeitstag oder als Möglichkeit für ein Gespräch mit Gott auf dem

eigenen Weg? Folgen Sie der offenen Einladung und Ihrem eigenen inneren Impuls gerne und machen Sie sich auf den Weg! Wer mag, kann auch eine Kerze entzünden und auf diese Weise z.B. an einen vertrauten Menschen denken. Auch ein Gästebuch zur Eintragung von Gedanken und Rückmeldungen wird ausliegen. Kommen Sie also gerne einmal in der Stephanstraße 117 vorbei, wenn es heißt: „Tritt ein!“.

■ Kindergottesdienst: Neue Termine im Herbst

Wir freuen uns auf eine neue Runde KiGo in St. Stephan und laden Euch zu folgenden Terminen ins Gemeindehaus ein, die immer zeitgleich zum regulären Sonntagsgottesdienst in der Kirche liegen (10 Uhr bis ca. 11 Uhr).

Am 4. September um 10 Uhr werden wir mit Bartimäus über Gottes Wundern staunen!

Am 2. Oktober wird sich alles um Gottes wunderbare Schöpfung drehen – und wer mag kommt schon eine Woche vorher (am 25.9. um 10 Uhr) zum Erntedank-Familiengottesdienst in die

Kirche, den wir mit der Wandsbeker Kindersingschule feiern und mit einem Ausflug ins Grüne abschließen.

Der nächste reguläre KiGo ist dann am 6. November und blickt schon etwas Richtung Jahresende... Schön, wenn viele Kinder aus KiTa, Grundschule und Co. zu unserem KiGo dazustoßen und mit uns gemeinsam singen, spielen, beten und basteln. Wer zu klein ist, um alleine zu bleiben, darf gerne seine Eltern mitbringen. Bis hoffentlich bald, Euer KiGo-Team.

Kontakt: Pastorin Katrin Schindehütte

■ Ewigkeitssonntag in St. Stephan

Am Ewigkeitssonntag (20.11.) – auch Totensonntag genannt – gedenken wir im Gottesdienst noch einmal derer, von denen wir im vergangenen Jahr Abschied nehmen mussten. Wir zünden für sie Kerzen an, lassen uns von den Bildern der Bibel und den Klängen der Musik trösten. In diesem

Jahr wird die Kantorei die musikalische Gestaltung übernehmen. Am folgenden Sonntag, den 1. Advent (27.11.) beginnt dann ein neues Kirchenjahr und wir gehen auf Weihnachten zu...

■ „Monopoly“, „Spiel des Lebens“ oder „Vier gewinnt“: Offener Spieleabend!

Wer schon immer gerne Karten und Gesellschaftsspiele gespielt hat, kommt nun voll auf seine Kosten. Ab sofort sind alle Interessierten an jedem letzten Donnerstag im Monat von 19-21 Uhr herzlich eingeladen zum „Offenen Spieleabend“ im Gemeinderaum von St. Stephan. Gerne können eigene Spiele von Zuhause mitgebracht werden. Der Spaß und die Gemeinschaft sollen dabei im Mittelpunkt stehen.

Vielleicht trifft man ja alte oder auch neue Bekannte. Aber natürlich wird das Gewinnen (oder Verlieren) ebenso großgeschrieben. Los geht's am 29.9.! Neues Spiel - neues Glück dann am 27.10. sowie am 24.11.

Kontakt: Helge Scheff
Tel.: 0176-48782810
Email: prive@helge-scheff.de

■ Familiengottesdienst an Erntedank - Bitte um Erntegaben

Auch in diesem Jahr werden wir das Erntedankfest bereits am letzten Sonntag im September feiern, also am 25. September um 10 Uhr - und zwar mit einem bunten, fröhlichen Gottesdienst für die ganze Familie. Die musikalische Gestaltung übernimmt die „Wandsbeker Kindersingschule“ unter Leitung von Kai Dittmann. Aber zuvor ist Ihre Mithilfe angesagt: Denn wir wollen den Erntedank-Altar gemeinsam schmücken.

Kartoffeln, Kürbisse oder Äpfel aus dem eigenen Garten? Bringen auch Sie Ihre Erntedank-Früchte! Sie können sie gerne schon an den Tagen vorher (z.B. Freitag oder Samstag) abgeben bzw. an der Kirche ablegen. Oder Sie bringen Ihre Erntedankgaben einfach direkt am Sonntag mit in den Gottesdienst und legen sie zu den anderen Gaben vor den Altar - als Zeichen des Dankes für alles, was Gott uns zum Leben schenkt.

Monatsspruch
SEPTEMBER
2022

**Gott lieben,
das ist die allerschönste Weisheit.**

Sirach 1,14

■ Amtshandlungen

Getauft wurden

...

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Namen in der Online-Ausgabe entfernt.

Kirchlich bestattet wurden

...

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Namen in der Online-Ausgabe entfernt.

■ Gemeindeversammlung am 13. November mit Vorstellung der KGR-Kandidierenden

Die diesjährige Gemeindeversammlung soll am Sonntag, den 13.11. stattfinden. Nach dem Gottesdienst, also um ca. 11.15 Uhr, sind alle Gemeindeglieder herzlich dazu eingeladen. Je nach aktueller Lage wird die Versammlung entweder im Gemeinderaum (Stephanstraße 117) oder direkt im Kirchenraum von St. Stephan stattfinden. Inhaltlich steht die Gemeindeversammlung in diesem Jahr ganz im Zeichen der Kirchengemeinderatswahl, die zwei Wochen später (am 27. November 2022) stattfinden wird. Denn im Rah-

men der Gemeindeversammlung werden sich jene Personen vorstellen, die sich als Kandidatinnen und Kandidaten für das zu wählende Gremium zur Verfügung stellen. Es werden also interessante Einblicke in die jeweiligen Motivationen, Ideen und Persönlichkeiten gegeben – lebendige Bausteine für die Kirche von heute und morgen. Für sonstige Rückfragen oder Ausführungen zur gemeindlichen Arbeit an St. Stephan soll an diesem Vormittag ebenfalls Raum sein. Wir dürfen also gespannt sein.

Anzeige



Diakonie pflegt

Eine helfende Hand ...

... macht ein selbstbestimmtes Leben möglich.
Über 80 Pflegeeinrichtungen der Diakonie Hamburg unterstützen Sie dabei.

Servicetelefon 0800-0113333 | www.pflege-und-diakonie.de

■ Wahl Kirchengemeinderat - Es geht los! Ihre Stimme zählt!

Kirchengemeinderatswahl 2022 an St. Stephan am 27.11.2022

Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Kandidaten am 13.11.22.



In der zweiten Septemberhälfte bekommen Sie Post von der Nordkirche.

Alle wahlberechtigten Mitglieder, die am Wahltag, 27.11.22 mindestens 14 Jahre alt sind, bekommen ihre Wahlbenachrichtigungskarte, mit der sie an der Wahl für einen neuen Kirchengemeinderat teilnehmen können.

MACHEN SIE GEBRAUCH VON IHREM (WAHL-)RECHT UND GEBEN SIE IHRE STIMME BEI ST. STEPHAN AB!!

Die Wahl findet am 1. Advent, dem 27. November 2022 im Gemeindesaal Stephanstraße 117 nach dem Gottesdienst von 11.30 Uhr bis 16 Uhr statt.

Wer an diesem Tag verhindert ist, kann seine Stimme bereits an den beiden vorhergehenden Sonntagen, 13.11.22 und 20.11.22 jeweils von 11.15 Uhr bis 11.45 Uhr im Gemeinderaum abgeben oder sich für die Briefwahl entscheiden.

Zu einer Wahl gehören natürlich auch Kandidaten. Bisher haben sich mehrere Mitglieder des bisherigen Kirchengemeinderates bereit erklärt, auch für die

neue Amtszeit zu kandidieren.

NEUE Kandidaten fehlen jedoch noch! Überlegen Sie bitte einmal, ob SIE nicht auch im Kirchengemeinderat mitarbeiten wollen, um damit über die Zukunft unserer Gemeinde mit zu entscheiden?

Wählbar sind alle Gemeindeglieder, die am Wahltag (27.11.22) das 18. Lebensjahr vollendet haben. Melden Sie sich dann bitte möglichst umgehend im Gemeindebüro während der Öffnungszeiten und/oder sprechen Sie die jetzigen Mitglieder im Kirchengemeinderat an.

Wahlvorschläge können von Wahlberechtigten unserer Gemeinde bis zum 2.10.22 beim Kirchengemeinderat schriftlich eingereicht werden.

Weitere Informationen und Formulare gibt es im Gemeindebüro oder unter www.Nordkirche.de/Mitstimmen.

Für Fragen stehen Ihnen der Wahlbeauftragte Bert Gettschat, Tel. 693 24 50 und die weiteren Mitglieder des Wahlausschusses, Matthias Bernhard, Tel. 0179/1669772 und Dr. Hartwig Quirll, Tel. 69641122 gern zur Verfügung.

Der Wahlausschuss

Monatsspruch
OKTOBER
2022

**Groß und wunderbar sind deine Taten,
Herr und Gott, du Herrscher über die ganze
Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine
Wege, du König der Völker.**

Offenbarung 15,3



Kinderseite



A



B



2



1



5



4



C



3

Welche Frucht gehört zu welchem Blatt?



D



E

Gebet

Gott, du Quell alles Guten, du Spender der Wohltaten, lass uns dankbar essen und trinken, damit wir die Kraft erhalten, Gutes zu tun. Bleibe bei uns, Vater. Amen

Geschmacksquiz

Ihr braucht: einige Nahrungsmittel, Tücher zum Verbinden der Augen, einen Spielführer

Auf einem Tablett liegen die Nahrungsmittel in kleinen, mundgerechten Stückchen. Seht sie euch gut an, denn jetzt werden euch vom Spielführer die Augen verbunden. Er steckt euch etwas in den Mund, und ihr müsst es erraten. Probiert es mal mit verschiedenen Geschmäckern aus: scharfe Radieschen, süßes Obst, Kaffeebohnen, Käse, Salzbrezel, Brausebonbon.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de
Aufsungen: Brot und Fische; 1 und E; 2 und B; 3 und D; 4 und C; 5 und A



Unfassbar, wie schnell die Zeit vergeht

Vor 10 Jahren gab es die ersten Gratulationen für unsere Jubilare Sonja Dost und Katrein Riemschneider.

Nun sind wieder 10 Jahre ins Land gezogen.

Katrein erreichte am 01.08.22 ihr 20jähriges Dienstjubiläum, dicht gefolgt von Sonja (Sonni), die am 03.08.22 bereits ihr 30jähriges Dienstjubiläum in der Kita St Stephan feiern konnte.

Inzwischen ist viel passiert.



Katrein betreute vor 10 Jahren noch die Schulaufgaben unserer Hortgruppe, den Dinos. Inzwischen gibt es in den Kitas keine Hortkinder mehr.

Frau Riemschneider arbeitete als Springerin im kompletten Haus und erreichte nebenbei durch Weiterbildungen 2018 die Qualifikation zur Sozialpädagogischen Assistentin. Schnell wurde klar, dass ihr Herz besonders für unsere Krippenkinder schlug.

Als dann in der Krippe eine Stelle frei wurde, strebten wir den Wechsel an.

Seit 2019 ist Katrein durch ihre Ideen und ihre Erfahrungen nun ein fester Bestandteil des Krippenteams.

Obwohl persönliche Hochs und Tiefs in den letzten zwei Jahren ihre ständigen Begleiter waren, behielt Katrein immer den Überblick. Sie ließ sich nie etwas anmerken, ihre Professionalität bei der Arbeit mit den Wichteln und ihre enorme Hilfsbereitschaft machten sie noch stärker. Zuverlässig und engagiert ist Katrein ein wichtiger Bestandteil unserer Kita und nicht mehr wegzudenken.

Sonni wird in diesem Jahr bereits zum 4. mal Oma. Also kein Wunder, dass sie immer noch so jung aussieht.

Ihr Geschick, sich der Fragen, Sorgen oder Wünschen von großen und kleinen Menschen anzunehmen und diese umzusetzen, macht sie einzigartig. Frau Dost nimmt sich immer Zeit, um zu helfen, wo Hilfe nötig ist. Sollten beim Essen Sonderwünsche da sein, so wird Sonja versuchen, sie zu erfüllen.

Weinende Kinder werden getröstet, denn sie hat immer ein Kühlpack parat und gestresste Mitarbeiterinnen werden verwöhnt. Wo immer ein Engpass entsteht, kommt sie um die Ecke und springt ein.

Mit ihr haben wir nicht nur eine Perle in der Küche, sondern einen Kita-Diamanten.

Das gesamte Kita-Team gratuliert Euch von ganzen Herzen und möchte sich bei Euch für die erfolgreichen, schönen Jahre bedanken.

Wir sind froh, dass es Euch gibt.

Petra Brodofsky und Team

Liebe Leserin, lieber Leser,

nach einer erholsamen Sommerpause starten die kirchenmusikalischen Gruppen in die nächste Arbeitsphase. Auch gibt es ein paar sehr hörenswerte Konzerte (Eintritt frei, sofern nicht anders angegeben), auf die wir Sie und Euch in diesem Gemeindebrief aufmerksam machen wollen. Aktuelles zu unseren Gruppen, Projekten und Konzerten findet sich auch immer auf der Homepage www.st-stephan-hamburg.de. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Ihr/Euer Kantor Kai Dittmann

Wandsbeker Kindersingschule und Jugendchor „Chorazón“

Die zwei Gruppen der Wandsbeker Kindersingschule und der Jugendchor „Chorazón“ haben das alte Schuljahr mit einem wunderschönen Konzert vor den Sommerferien abgeschlossen. „Wasser, Wind und weite Welt“ lautete das Motto, welches sich thematisch durch die Lieder zog; eine gute Stunde lang durfte sich das Publikum am Klang der jungen Stimmen erfreuen. Das anschließende Grillfest für die Familien und die Kinderchorübernachtung im Gemeindehaus haben den Abend abgerundet.



Den ersten Auftritt im neuen Schuljahr haben die beiden Chöre schon mit dem Schulanfängergottesdienst am 28.8. absolviert. Es folgt der **Familiengot-**

tesdienst am (vorgezogenen) Erntedankfest, den 25.9. um 10 Uhr mit der Wandsbeker Kindersingschule und anschließendem Familienausflug mit netten Spiel- und Bastelangeboten. Die KiGo-Familien sind zu diesem Ausflug ebenfalls sehr herzlich eingeladen.

Direkt nach den Herbstferien, am **Dienstag, den 25.10. beginnen die Proben fürs diesjährige Krippenspiel mit beiden Gruppen (Spatzen und Lerchen) immer dienstags von 16.15 bis ca. 18 Uhr.** Die Teilnahme am Krippenspiel ist offen für alle Kinder bis 5. Klasse, Anmeldung bitte bis zum 21.10. bei Kai Dittmann (Kontakt Seite 21). Die 15.15-Uhrzeit entfällt vom 25.10. bis Weihnachten. Ein kurzer Hinweis in eigener Sache: da meine Familie um Weihnachten herum das dritte Kind erwartet, liegt die Leitung der Proben und Aufführungen bei Janika Romanowski. Sie ist eine kompetente, junge Musikerin, die in den vergangenen Jahren wegweisend zum Gelingen der Krippenspiele an St. Stephan beigetragen hat. Die Aufführungen finden in diesem Jahr am 23. und 24.12. jeweils um 15 Uhr statt.

Der **Jugendchor „Chorazón“** hat seinen ersten Auftritt beim regionalen **Buß- und Betttagsgottesdienst am Mittwoch, den 16.11. um 18 Uhr** an



Kantorei St. Stephan

Die ca. 50 Sängerinnen und Sänger der Kantorei haben mit vollem Einsatz bis zur Sommerpause heran an Dvoraks Messe in D-Dur geprobt. Es ist nicht von der Hand zu weisen, dass die Corona-Pandemie vielen Chören stark zugesetzt hat. Viele Sängerinnen und Sänger sind nach wie vor verunsichert, die Minimierung des Ansteckungsrisikos steht weit an vorderer Stelle. Wie wir wissen, bieten auch ausgefeilte Testkonzepte keine 100%ige Sicherheit. Regelmäßiges Stimmtraining in der Gruppe ist über lange Zeit nicht möglich gewesen, ebenso wenig das so wichtige Üben von Intonation, klarer Höhe und klangvoller Tiefe. Zudem hat es dieses wunderschöne Werk so in sich, dass wir es nicht vollständig zur Konzertreife vorbereiten konnten und die Aufführung auf die erste Jahreshälfte 2023 verschoben. Auszüge aus dem

St. Stephan. Die lange Probenphase bis dahin werden wir nutzen, um uns ein Repertoire an mehrstimmigen Liedern und Gesängen aufzubauen und im Hinblick auf das Weihnachtskonzert am 11.12. zu üben.

Wir freuen uns jederzeit über neue Mitsängerinnen und Mitsänger in allen Kinder- und Jugendchorgruppen! Infos und Anmeldung bei Kai Dittmann (Kontakt Seite 21).

Werk werden aber im **Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, den 20.11. um 10 Uhr** zu hören sein.

Mit zwei intensiven Probenblöcken am Freitag, den 30.9. und Samstag, den 1.10. steigen wir in die Proben zu **J.S. Bachs Weihnachtsoratorium ein, die Kantaten 1-3 kommen am Samstag, den 17.12. um 18.10 Uhr** in der St. Stephan Kirche zur Aufführung. Eintrittskarten zu 10 EUR bzw. 8 EUR erm. (VVK und AK) werden ab dem 28.11. im Gemeindebüro (zu den Öffnungszeiten) erhältlich sein. Interessierte Sängerinnen und Sänger in allen Stimmgruppen sind herzlich eingeladen, das „W.O.“ mit uns zu proben und am 17.12. zu feiern. Infos und Anmeldung bei Kai Dittmann (Kontakt Seite 21). Jauchzet, frohlocket ...!

Wandsbeker Kammerchor

Der Wandsbeker Kammerchor, gegründet im Januar 2022, ist ein Gemeinschaftsprojekt der Kantoren Frank Vollers (Tonndorf), Andreas Fabienke (Pfarrsprengel Wandsetal) und Kai Dittmann (St. Stephan). Wir veranstalten im Wesentlichen drei Projekte pro Jahr mit jeweils wechselnder Leitung. Unser Debüt hatten wir mit einer musikalischen Andacht zur Sterbestunde Jesu am Karfreitag diesen Jahres, vor der Sommerpause konnte sich das Publikum an einem beeindruckenden Kantatenkonzert erfreuen. Am 30.8. startet der Chor in die Probenphase für sein insgesamt 3. Konzert. **Sonntag, den 18.12. um 18 Uhr erklingt Benjamin Brittens „A Ceremony of Carols, Op. 28“ für gemischten Chor und Harfe**

Musikförderkreis

Es ist sicherlich kein Geheimnis, dass die kirchenmusikalische Arbeit an St. Stephan ein gewisses Budget benötigt, um in Qualität und Quantität attraktiv zu sein und mit anderen Angeboten der Stadt mithalten zu können. Da die laufenden finanziellen Mittel im Gemeindehaushalt nur einen kleinen Teil davon abdecken können, wurde am 12. April 1989 der „Musikförderkreis St. Stephan zur Verstärkung der kirchenmusikalischen Mittel“ gegründet. Seither freuen wir uns über finanzielle Zuwendungen in kleinem und großem Umfang, einmalig oder regelmäßig. Ebenso ist es kein Geheimnis, dass die Gemeindegliederzahlen schrumpfen, Kirchensteuereinnahmen weniger werden, kirchliche Standorte zusammengelegt und Ge-

in der **Kreuzkirche Wandsbek, Keidenburgstr. 14.** Die Leitung des Projekts hat Andreas Fabienke. Wir proben immer dienstags von 19.15 bis 21 Uhr im Gemeindesaal St. Stephan, Stephanstr. 117, 22047 Hamburg. Ausnahmen zum Probenort gehen aus dem Probenplan des jeweiligen Projektleiters hervor. Sängerinnen und Sänger, die Interesse am Mitwirken haben, sind jederzeit willkommen!

Bitte melden Sie sich bei:
Andreas Fabienke
Tel.: 040-27889116
Email: a.fabienke@kreuzkirche-wandsbek.de,
um ggf. ein kurzes Vorsingen zu vereinbaren.

meinden fusioniert werden. Um unseren wichtigen gesellschaftlichen, geistlichen und kulturellen Beitrag im Quartier weiterhin leisten zu können, **bitten wir alle musikalisch Aktiven von Kinderchor bis Kantorei herzlich, einmal über die Fördermitgliedschaft in unserem Musikförderkreis nachzudenken.** Bereits eine regelmäßige Zuwendung von 5 Euro monatlich hilft uns weiter. Aber auch alle aktiven Zuhörerinnen und Zuhörer bei Konzerten sind herzlich gebeten, die kirchenmusikalische Arbeit an St. Stephan zu unterstützen. Bei Angabe von Namen und Adresse stellt die Gemeinde selbstverständlich eine Spendenbescheinigung aus. Wir danken sehr für Ihre und Eure Hilfe!

Infos zu Musikförderkreis und Fördermitgliedschaft bei Kai Dittmann (Kontakt Seite 21)
Bankverbindung für Zuwendungen: IBAN DE05 2005 0550 1340 1224 54

Konzerte und Gottesdienste mit besonderer musikalischer Beteiligung

Sonntag, 4.9., 10 Uhr
Gottesdienst mit Nora Felsch (Violine) und Kai Dittmann (Orgel)

Sonntag, 25.9., 10 Uhr
Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit der Wandsbeker Kinderschule

Samstag, 22.10., 18.10 Uhr - 10nach6
Toccata, Präludium, Partita und Co.

Ein Streifzug durch die wunderbare Welt der Orgelliteratur, Andreas Fabienke (Kreuzkirche Wandsbek) spielt Partiten für Orgel solo aus unterschiedlichen Epochen der Musikgeschichte. Die Werkseinführung zu den einzelnen Stücken, sowie eine Orgelführung im Anschluss gibt Kai Dittmann.

Samstag, 5.11., 18.10 Uhr – 10nach6
Harfensaiten & Orgelpfeifen

Harfenist Ralf Kleemann lädt herzlich ein zum traditionellen Herbstkonzert an St. Stephan. Nachdem die Konzerte der letzten Jahre Ausflüge in die Welt der elektronischen Klänge unternommen haben, gibt es in diesem Jahr ein rein akustisches Konzert mit Werken für große Konzertharfe. Als Besonder-

heit improvisieren Ralf Kleemann und Kai Dittmann an Harfe und Orgel über zwei herbstliche Jazz-Standards.



Mittwoch, 16.11., 18 Uhr
Regionaler Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit „Chorazón“

Sonntag, 20.11., 10 Uhr
Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit der Kantorei St. Stephan

Sonntag, 27.11., 18.10 Uhr
„Vorfreude, schönste Freude“

Die St. Stephan Brass Band unter der Leitung von Sérgio Condessa lädt herzlich ein zum Konzert am ersten Advent.

Ev.-Luth. Kirchengemeinden der
Region Wandsbek-Tonndorf



WAS LÄUFT? *Deine Kirche*

Hallo! Hast Du Lust auf Laufen?
Gemeinsam mit Anderen? Für die Kirche?

Als Evangelische Kirchen der Region Wandsbek-Tonndorf wollen wir in diesem Jahr gerne am Staffellauf des PSD Bank Halbmarathons Hamburg in Wandsbek teilnehmen:

So., 18.09.22, 10 Uhr

Wir suchen Läuferinnen und Läufer aus unseren Gemeinden, die sich beteiligen und als gemischte Staffeln aus „Emmaus“, „Tonndorf“, „Kreuz“ und „St. Stephan“ an den Start gehen.

Zur Auswahl stehen Streckenabschnitte von 7,6 Kilometern, 4,3 Kilometern oder 9,2 Kilometern.

Bist Du dabei? Nicht lange überlegen!
Zusammen schaffen wir das!
Kontakt: Pastorin Dr. Katrin Schindehütte
pastorin@st-stephan-hamburg.de, Tel: 040-69692879

KonfiCamp Noer 2022

Nach zwei Jahren Corona-Pause war es wieder soweit: Wir sind am 8. Juli mit 18 Jugendlichen aus unserem regionalen Konfi-Jahrgang zum KonfiCamp nach Noer, in die Eckernförder Bucht, aufgebrochen.

Wir - ein Team aus ehrenamtlichen Betreuer*innen (Teamer) unter der Leitung von Pastorin Dr. Katrin Schindehütte, Pastor Karl Grieser und mir, Pastorin Miriam Polnau - waren mehr oder weniger aufgeregt... denn wir drei Pfarrpersonen selbst waren zum ersten Mal gemeinsam für eine solche Reise verantwortlich. Da gab es viel vorher zu besprechen. Als kurz vor Reiseantritt klar wurde, dass unsere Diakonin Inga-Sophie Arendt aus gutem Grund (siehe S.16) nicht mitkommen kann, sorgte das für zusätzliche Aufregung. Aber dann ging es einfach los: Wir fuhren mit Zug und Bus und hatten viel Glück bei der Hin- und Rückfahrt mit den Verbindungen. Es hat sich alles gut gefügt auf unserer Reise.

Auf dem Jugendzeltplatz selbst waren die Zelte schon für uns aufgebaut vom Küchen- und Technik-Team, das einen Tag vorher angereist war. Nach Zelteinteilung und Platzerkundung nutzten manche den Sonnenschein, um ein erstes Mal ins Wasser zu gehen - gut



bewacht von einem Rettungsschwimmer, der sich extra für unsere Gruppe Zeit genommen und Aufsicht geführt hat.



Monatsspruch
NOVEMBER
2022

Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!

Jesaja 5,20

In den nächsten Tagen gab es immer vormittags Zeit für thematische Einheiten - zu Gott als Schöpfer, zu Jesus Christus, zum Heiligen Geist und zu Gebet, Gemeinschaft und Gottesdienst und nachmittags kreative und sportliche Angebote. Am „Zeitlos-Tag“ haben wir als Gruppe alle Uhren abgegeben und uns den ganzen Tag Zeit genommen für das, was jede*r am liebsten machen wollte. Abends kam die Zeit zurück und wir hatten ein schönes Grillfest mit einer Abendandacht am Lagerfeuer.

Pastorin Miriam Polnau

P.S.: Wer jetzt auch Lust auf KonfiZeit bekommen hat, 2024 im Frühjahr 14

Jahre alt wird, kann sich gerne anmelden für diese besondere Zeit. Mehr Infos dazu z. B. auf der Internetseite www.kirche-tonndorf.de unter „Aktuelles“.



Elternzeit von Jugenddiakonin Inga-Sophie Arendt



Einigen konnte ich es schon mitteilen, manche von euch haben es wahrscheinlich schon gehört und die Nachricht hat die Reise gemacht. Ich erwarte ein Kind. Oder wie man auch sagen könnte,

die Region Wandsbek-Tonndorf bekommt Ende des Jahres ein neues Mitglied. Leider ist es so, dass ich bereits jetzt, wenn ihr diese Zeilen lest, nicht mehr im Dienst bin und sozusagen früher in den Mutterschutz gegangen bin. Aber seid euch sicher – ich komme wieder. Ich bin schon ganz gespannt, welche Veränderungen auf mich zukom-

men und wie das Leben mit Baby sein kann. Erfahrungen durfte ich bereits mit meiner Nichte sammeln.

Mein Partner und ich freuen uns sehr auf diese aufregende Zeit und das große Gottesgeschenk, welches wir erwarten dürfen. Ich freue mich schon auf ein Wiedersehen und wünsche euch bis dahin Gottes reichen Segen.

Bleibt gesund!

Bei Fragen zur Jugendarbeit wendet euch an die Pastores der Region Wandsbek-Tonndorf. Kontaktdaten findet ihr auf den Homepages der Gemeinden.

Diakonin Inga-Sophie Arendt

Kedenburg – Das Fest

Sa 24.9.2022 | 14 bis 18 Uhr | Kedenburgstraße 10–14



Wir feiern – nach dreijähriger Pause – endlich wieder unser alljährliches Straßenfest! Zusammen mit vielen Partnern aus dem Stadtteil bieten wir ein buntes Programm rund um die 112-jährige Kreuzkirche.

Eröffnung: Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff – Schubkarrenwettrennen – Hüpfburg – Kinderschminken – Pfadfinderkohte – kulinarische Leckereien an Essens- und Getränkeständen – KedenCafé – Polizeiauto – Feuerwehr – Kirchenführungen – musikalische Darbietungen – Abschlussandacht in der Kirche – und vieles mehr ...

Das Fest bietet für Kleine bis ganz Große jede Menge Spielspaß und Gelegenheiten zum Klönen und Wiedersehen. Lass Dich überraschen!

Unsere Gemeinden im Internet:
www.kirchen-im-wandsetal.de

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHEN IM WANDSETAL



Kedenburgstraße 10–14 | 22041 Hamburg

Pfarrstelle „Seelsorge im Alter“

Mein Name ist Sabine Spirgatis und ich bin seit 25 Jahren Pastorin.

Ab dem 1. August 2022 übernehme ich die Pfarrstelle „Seelsorge im Alter“ und werde in Ihrer Region tätig sein. Die entstandenen Kontakte möchte ich gern fortführen und weitere Projekte entwickeln.

Ganz neu ist diese Aufgabe für mich nicht: Seit sieben Jahren arbeite ich auf einer halben Pfarrstelle in der Seelsorge für ältere Menschen vor den Toren Hamburgs in Glinde, Reinbek und Oststeinbek. Aus meiner bisherigen Arbeit bringe ich vielfältige Ideen und Erfahrungen im Umgang mit älteren Menschen mit. Mit der anderen halben Stelle war ich Gemeindepastorin in der Kirche in



Steinbek.

Ich bin verheiratet und lebe in einer Patchworkfamilie mit vier Kindern, die mittlerweile alle ihre eigenen Wege gehen. Ich fahre gerne Fahrrad und liebe die skandinavische Lebensart, was mich dazu bewegt, in meiner Freizeit die dänische Sprache zu erlernen.

Der Titel eines Bildes, das eine ältere Frau für mich gemalt hat, lautet: „Gehen wir ein Stück des Weges gemeinsam“. Dies möchte ich mit Ihnen in den nächsten acht Jahren tun.

Ich freue mich darauf, Ihnen zu begegnen und Sie kennen zu lernen.

Ihre Sabine Spirgatis

Lesung der Biografie-Werkstatt-Wandsbek

Wenn am 17. September in ganz Hamburg die „Nacht der Kirchen“ begangen wird, wird es auch in der Kirche St. Stephan einen besonderen Abend zu erleben geben. Um 19 Uhr lädt die Biografie-Werkstatt-Wandsbek zu einer Lesung ein, bei der dem Publikum unterschiedliche biografische Literaturstücke vorgestellt werden. So z.B. Passagen aus einzelnen Kurzbiographien, die im Rahmen des Biografieprojekts „Erzähl mir deine Geschichte - ich

schreibe sie auf“ entstanden sind. Auch in die bereits erschienenen Bücher der Biografie-Werkstatt Wandsbek mit gesammelten Wandsbeker Biografien kann abermals hineingeschaut und -gehört werden. Für ein musikalisches Rahmenprogramm sowie für Snacks und Getränke ist gesorgt. Ein Abend also, der dazu einlädt, miteinander ins Gespräch zu kommen.

| | Tonndorf 11 Uhr | Emmaus 9.30 Uhr | Kreuz 11 Uhr 18 Uhr |
|--|--|--|---|
| 4.9.22 12. n. Trinitatis | Familien-Gottesdienst zur Einschulung Pn. M. Polnau | (A) P. K. Grieser | Lektorin M. Schmidt |
| 11.9.22 13. n. Trinitatis | Goldene Konfirmation (A) Pn. M. Polnau | P. K. Grieser | (A) 18 Uhr ÜberKreuz-Gottesdienst |
| 18.9.22 14. n. Trinitatis | | Pn. L. Pinnecke | (A) Pn. L. Pinnecke |
| 25.9.22 15. n. Trinitatis | Erntedank Pn. M. Polnau | | Familien-Gottesdienst P. K. Grieser und Team |
| 2.10.22 Erntedank / 16. n. Trinitatis | Pn. Dr. E. Handke | (A) Erntedank P. K. Grieser | Erntedank & Taufen Pn. L. Pinnecke |
| 9.10.22 17. n. Trinitatis | (A) Pn. M. Polnau | Pn. L. Pinnecke | Pn. L. Pinnecke |
| 16.10.22 18. n. Trinitatis | Openair auf dem Friedhof Tonndorf Pn. M. Polnau | Lektorin M. Schmidt | (A) P. J. Blaschke |
| 23.10.22 19. n. Trinitatis | Pn. M. Rösner | | Familien-Gottesdienst P. Karl Grieser u. Team |
| 30.10.22 20. n. Trinitatis | Pn. M. Polnau | | 18 Uhr Meditationsgottesdienst Prädikantin K. zu Solms |
| 31.10.22 Reformation | 18 Uhr Regionaler Gottesdienst in der Kreuz-Kirche | | |
| 06.11.22 Drittletzter So. im Kirchenjahr | (A) Pn. M. Polnau im Anschluss Gemeindeversammlung | (A) Abschluss: Was bleibt? P. K. Grieser | Abschluss: Was bleibt? P. K. Grieser |
| 13.11.22 Vorletzter So. im Kirchenjahr | 10 Uhr Andacht Volkstrauertag Friedhof Tonndorf 11 Uhr (Kirche) P.D. Steinbrink | Lektorin M. Schmidt | 18 Uhr ÜberKreuz- Gottesdienst |
| 16.11.22 Buß- u. Bettag | 18 Uhr Regionaler Gottesdienst in St. Stephan | | |
| 20.11.22 Letzter So. im Kirchenjahr | 11 Uhr mit Gedenken an Verstorbene Pn. M. Polnau 15 Uhr Andacht Friedhofskapelle Tonndorf Pn. M. Polnau | mit Gedenken an Verstorbene Pastorenteam | (A) mit Gedenken an Verstorbene Pastorenteam |
| 27.11.22 1. Advent | (A) Pn. M. Polnau im Anschluss: Kirchengemeinderatswahl | Noch unklar! Bitte Homepage und Schaukästen beachten! | Familien-Gottesdienst P. K. Grieser u. Team im Anschluss: Kirchengemeinderatswahl |



SENATOR-ERNST-WEISS-HAUS

Die WohnPflegeanlage für blinde und sehbehinderte Senioren

WOHNEN HEIßT: SICH WOHLFÜHLEN.

Das Senator-Ernst-Weiß-Haus ist ganz auf die Bedürfnisse sehbehinderter und blinder Senior*innen zugeschnitten – für Sicherheit und Selbstbestimmung bis ins hohe Alter.

Senator-Ernst-Weiß-Haus

Hamburger Blindenstiftung
Bullenkoppel 17 · 22047 Hamburg

Tel.: 040 69 46 0
Fax: 040 69 46 22 22
info@blindenstiftung.de
www.blindenstiftung.de



HAMBURGER
BLINDENSTIFTUNG
Das Leben im Blick.

Kontakte

KIRCHENGEMEINDE ST. STEPHAN

Stephanstraße 117
22047 Hamburg
www.st-stephan-hamburg.de

PASTORIN und VORSITZ KGR

Dr. Katrin Schindehütte
Tel.: 696928-79
Sprechzeit i.d.R. dienstags 10-12 Uhr
und nach Vereinbarung
pastorin@st-stephan-hamburg.de

KIRCHENMUSIKER

Kai Dittmann
Tel. 948 50 175 | M: 01590 240 66 50
email: musik@st-stephan-hamburg.de

KITA ST. STEPHAN

Petra Brodofsky
Stephanstraße 152 a
Tel. 695 74 17 | Fax 63 60 83 50
stephanstrasse@eva-kita.de

GEMEINDEBÜRO

Marion Meins
Stephanstraße 117
Tel. 69 69 28-77
Mo. u. Di. 10-12 Uhr | Do. 16-18 Uhr
gbuero@st-stephan-hamburg.de

Regionale Kontakte

JUGEND-DIAKONIN

Inga-Sophie Arendt
Tel. 27 88 91-15 | M: 0151 72 05 73 99
i.arendt@kirchen-im-wandsetal.de
Kedenburgstraße 14 · Jugendetage

KÜSTER (und Raumvermietung)

Gerhard Hoppe
mobil 0177-23 20 833
kuester.hoppe@gmx.de

SERVICETELEFON

Kirche und Diakonie
Mo.–Fr. 8–18 Uhr
Tel. 30 620 300

MATTHIAS-CLAUDIUS-HEIM

Evangelisches Alten- und Pflegeheim
Walter-Mahlau-Stieg 8
Tel. 69 69 53-0

FRIEDHOFSVERWALTUNG

Alter Wandsbeker Friedhof,
Hinschenfelder u. Tonndorfer Friedhof
Tel. 67 58 56-0

PFLEGESTÜTZPUNKT WANDSBEK

Unabhängige Beratung
Wandsbeker Allee 62
Tel. 428 99-1070

SEELSORGE IM ALTER

Pastorin Sabine Spirgatis
Mobil: 0178 6856 948
pastorin.spirgatis@web.de

■ Gruppentreffen Gemeindehaus Stephanstr. 117

Bitte informieren Sie sich kurzfristig vor allen Veranstaltungen über unsere Webseite, den Schaukasten oder das Gemeindebüro, ob die Veranstaltungen wie geplant stattfinden.

BIBELGESPRÄCHSKREIS

1. und 3. Dienstag im Monat
10.15 Uhr
mit Pastorin i.R. Dr. E. Albrecht
Infos über Gemeindebüro
Tel. 69 69 28-77

ZEICHNEN UND MALEN

Montag | 9.30–12.30 Uhr
Wiebke Kohlstädt
WieKohl@online.de

SPIELETREFF

jeden 2. und 4. Montag im Monat
(ausgenommen Feiertage)
13.30 Uhr
nächste Termine: 22.8., 12.9., 26.9.,
10.10., 24.10., 14.11., 28.11., 12.12.
Karin Gettschat
Tel. 693 24 50

SELBSTHILFEGRUPPE FÜR SUCHTKRANKE U. ALKOHOLIKER

Montag | 17 Uhr
Brigitte Schacht
Tel. 524 67 13

SENIORENKREIS

Mittwoch | 14 Uhr
Pastorin i. R. Dr. Evelin Albrecht
Infos über Gemeindebüro
Tel. 69 69 28-77

BESUCHSKREIS-TREFFEN

letzter Donnerstag im Monat | 16 Uhr
Gisela Weidemann
Tel. 695 35 66

OFFENER SPIELEABEND

jeden letzten Donnerstag im Monat
19-21 Uhr
nächste Termine: 29.9., 27.10., 24.11.
Helge Scheff
mobil: 0176-48782810
email: prive@helge-scheff.de

CHÖRE

unter der Leitung von
Kirchenmusiker Kai Dittmann
Tel. 948 50 175
mobil 01590 240 66 50

WANDSBEKER KINDERSINGSCHULE

Spatzen (Vorschule - 2. Klasse)
Dienstag | 15.15 Uhr

Lerchen (3. - 5. Klasse)

Dienstag | 16.15 Uhr

JUGENDCHOR CHORAZÓN

(ab 5. Klasse)
Mittwoch | 18 Uhr

WANDSBEKER KAMMERCHOR

Dienstag | 19.15 Uhr

■ Gruppentreffen Gemeindehaus Pillauer Straße 86

KANTOREI ST. STEPHAN

Mittwoch | 19.30 Uhr
Kai Dittmann
Tel. 948 50 175
mobil 01590-240 66 50

MÄNNERCHOR QUARTETT MOZART

Montag | 19 Uhr
Bert Gettschat | Tel.6932450
Dieter Schrader | Tel. 8314111
www.quartett-mozart.de

■ Wir danken für Ihre Spende an

Kirchengemeinde St. Stephan

IBAN: DE64 2005 0550 1293 1260 56
(bitte Verwendungszweck angeben)

Förderkreis St. Stephan

IBAN: DE53 2005 0550 1293 1229 56

ST. STEPHAN BRASS BAND

Dienstag | 19.30 Uhr
Adrian Beutler
mobil 01573-170 15 19
www.st-stephan-brassband-hamburg.de

Musikförderkreis St. Stephan

IBAN: DE05 2005 0550 1340 1224 54

Bei Angabe Ihrer vollständigen Adresse stellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung aus!

■ Impressum

HERAUSGEBER

KGR der Kirchengemeinde
St. Stephan Wandsbek-Gartenstadt
Stephanstr. 117, 22047 Hamburg

MITGLIEDER DES KIRCHENGEMEINDERATS

Matthias Bernhardt, Karin Gettschat, Georg Jablonski, Jan-Hendrik Pfeiffer, Dr. Hartwig Quirll, Helge Scheff, Dr. Katrin Schindehütte (Vorsitz), Jacqueline Thießen, Gabriele Würfel

REDAKTION

Kai Dittmann, Karin Gettschat,
Dr. Katrin Schindehütte, Gisela Weidemann
gemeindebrief@st-stephan-hamburg.de

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder und wurden ggf. gekürzt.

BILDNACHWEIS

Sofern nicht anders angegeben Pixabay und privat.

LAYOUT

Bettina Dessaules

DRUCK

Gemeindebriefdruckerei | 29393 Oesingen

Auflage: 6500 Exemplare

Redaktionsschluss diese Ausgabe: 9.8.2022

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 3.11.2022



AUSTRÄGER*INNEN FÜR DEN GEMEINDEBRIEF GESUCHT!

Schenken Sie uns viermal pro Jahr einen Spaziergang durch die Gartenstadt.
Kontakt: Frau Weidemann | Tel. 695 35 66

Gottesdienste in St. Stephan

| | | | | |
|----------|--------|---------------------|--|------------------------------|
| 4.9..22 | 10 Uhr | 12. n. Trinitatis | mit Abendmahl, Taufen (und KiGo), Violinmusik | Pastorin Dr. Schindehütte |
| 11.9.22 | 10 Uhr | 13. n. Trinitatis | | Pastorin Dr. Schindehütte |
| 18.9.22 | 10 Uhr | 14. n. Trinitatis | mit Lesepredigt | KGR K. Gettschat u.a. |
| 25.9.22 | 10 Uhr | Erntedank | FamilienGD zu Erntedank mit der Wandsbeker Kindersingschule | Pastorin Dr. Schindehütte |
| 2.10.22 | 10 Uhr | 16. n. Trinitatis | mit Abendmahl, Taufen (und KiGo) | Pastorin Dr. Schindehütte |
| 9.10.22 | 10 Uhr | 17. n. Trinitatis | | Pastorin Dr. Schindehütte |
| 16.10.22 | 10 Uhr | 18. n. Trinitatis | mit Lesepredigt | KGR Dr. H. Quirll u.a. |
| 23.10.22 | 10 Uhr | 19. n. Trinitatis | | Pastorin Dr. E. Albrecht |
| 30.10.22 | 10 Uhr | 20. n. Trinitatis | ggf. mit Taufe | Pastorin Dr. Schindehütte |
| 31.10.22 | 18 Uhr | Reformationstag | Regionaler Gottesdienst in der Kreuzkirche | Pastores der Region |
| 6.11.22 | 10 Uhr | Drittletzter So. KJ | (Mit KiGo) | Militärdekan Dr. M. Rohde |
| 13.11.22 | 10 Uhr | Vorletzter So. KJ | mit anschließender Gemeindevor- sammlung | Pastorin Dr. Schindehütte |
| 16.11.22 | 18 Uhr | Buß- und Betttag | Regionaler Gottesdienst in St. Stephan mit Beteiligung des Jugendchors "Chorazón" | Pastores der Region |
| 20.11.22 | 10 Uhr | Ewigkeitssonntag | mit Gedenken an Verstorbene und Beteiligung der Kantorei | Pastorin Dr. Schindehütte |
| 27.11.22 | 10 Uhr | 1. Advent | mit KGR-Wahl im Anschluss | Pastorin Dr. Schindehütte |

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.st-stephan-hamburg.de sowie den Aushängen in den Schaukästen Stephanstr. 117 und Pillauer Str. 86.